

Übersetzung der Lavylites-Beilage

DES FORBES MAGAZINS



„ICH PFLANZE JEDEN TAG EINEN BAUM“

Interview mit Tibor Jakobovics

Es ist eine elegante, liebenswerte Geschichte: eine echte Story. Sie ist aus persönlicher Betroffenheit entstanden und hat sich zu einem weltweiten Phänomen entwickelt. Ihr Name ist: Lavylites. Es kam im persönlichen Umfeld von Tibor Jakobovics zu einer schweren Brandverletzung und er begann unter diesem Eindruck ein Forschungsvorhaben. Dem auch an Naturheilkunde interessierten Chemieingenieur ist es gelungen, eine solche außergewöhnliche Masteressenz zu entwickeln, die – allem Anschein nach – auch mit der Optimierung der Zellenfunktion zu tun hat und bei der Bewahrung der Struktur, Jugendlichkeit der Haut ebenfalls ein neues Kapitel aufgeschlagen hat.

Wir sind im Jahre 2011 und Tibor Jakobovics steigt auf einem Großstadtbahnhof mit einem mit klirrenden braunen Fläschchen vollgepackten IKEA-Rucksack aus dem Zug. Erst waren es nur ein Paar Fläschchen, dann bald einige Hundert und nicht viel später mehrere Tausend. Die Nachricht über die eigenentwickelte Mischung zur Hautregenerierung sprach sich blitzschnell herum. – „Nach kurzer Zeit sind schon Unbekannte auf mich zugegangen, um von jener Lösung zu bekommen, deren Basis die Essenz war. Ich habe in der Apotheke einen Stapel braune Fläschchen gekauft. Ich habe sie gefüllt und mit dem Zug in die Stadt gebracht. Als ich dann in meinem Gehöft – wo ich damals meine Forschungen betrieben habe – zurück war, klingelte das Telefon. Es war der Interes-

sent daran, den ich paar Stunden vorher getroffen habe. Er hat begeistert erzählt: Es ist alles ausgegangen, alle, wir bräuchten noch eine Unmenge Fläschchen!“ So begann das gewerblich-wirtschaftliche Kapitel von Lavylites.

HOLISTISCHE BETRACHTUNGSWEISE

Tibor ist ein neugieriger Kreativgeist, der sehr tief an alles glauben kann, der perspektivisch, nach vorn zeigend ist. Die von ihm gegründete Lavylites ist nicht bloß eine Kosmetikmarke unter vielen: Sie ist eine Organisation, die Jahr für Jahr immer mehr verschiedene Tätigkeiten umfasst. Das wichtigste „Produkt“ von Lavylites ist

die Lavylites selbst, als Erscheinung. Hinter ihrem Kosmetikbrand steht kein spezielles Marketing, der gute Ruf der auf individuellen Mastermischungen basierenden Cremes und Sprays breitet sich per Mundpropaganda aus. Die Tatsache, dass die Präparate „einschlagen“, wird auch dadurch belegt, dass von 10 Kunden 7 erneut das Produkt

Kein Wunder, dass diese Produkte noch beliebter geworden sind und 2020 für Lavylites ein ertragreicheres Jahr war als je zuvor.

kaufen, dieser Anteil ist ganz-ganz selten in der kosmetischen Industrie. So ist es auch kein Wunder, dass die Marke – wie Tibor erzählt – organisch, von sich aus ihre Popularität erlangt hat. „Wenn mir jemand das erzählt hätte, hätte ich ihm nicht geglaubt. Es gab keinen Geschäftsplan, eine Unternehmensgründung kam mir überhaupt nicht in den Sinn. Es gab eine Idee und einen außergewöhnlichen Stoff, den ich meinen Bekannten zum Probieren überlassen habe. Es hat sich dann herausgestellt, dass er wirkungsvoll und attraktiv ist“ – führt er aus. Zum Erfolg hat sicherlich auch beigetragen, dass Tibor’s Umfeld seine ungewohnten Ansätze unterstützt hat und auch seine holistische Betrachtungsweise half ihm dabei, etwas gänzlich Einzigartiges zu schaffen. Nach Absolvierung der Universität ließ er sich nicht in einem Forschungslabor nieder: Er bereiste Süd-Amerika, den Nahen Osten und die Region Himalaya, er hat sich in den Heilpraktiken der Schamane vertieft, genauso in den natürlichen Heilmethoden. „Es ist eine schöne Sache, den Übergang zu anderen Zivilisationen zu finden und die Erlebnisse in unser Wissenssystem zu integrieren“ – erzählt er.

Er hat bereits zu Beginn der 2000-er Jahre erkannt, dass eine seiner Ideen, die auf einem speziellen Transferverfahren beruhte, sicher und zuverlässig auch in die Praxis umgesetzt werden kann und zwar nicht unter Laborbedingungen. Das war die

Ausgangsbasis zu der besagten Essenz, die von Tibor den Betroffenen in seiner Umgebung vorgestellt hat und die positiven Rückmeldungen führten letztlich zur Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit. Lavylites wurde 2013 gegründet und sie hat in den vergangenen Jahren einen solchen Umsatzanstieg hinbekommen, der selbst bei den größten Weltfirmen atypisch ist. „Wir haben bereits in den ersten sieben Jahren viele Millionen Produkteinheiten verkauft. Es ist ein merkwürdiges Gefühl zu sagen, aber wir sind eine der weltweit am schnellsten wachsenden Kosmetikmarken“ – fügt er hinzu.

Der Ausgangspunkt für Tibor’s Forschungen war eine Brandverletzung, jedoch können die in diesem Zusammenhang gewonnenen Erfahrungen auch auf anderen Gebieten genutzt werden. „Wir leben in einer sauerstoffreichen Umgebung und verbrennen daher schön langsam“ – sagt Tibor. „Folgerichtig bemerken wir mit der Zeit die Anzeichen eines oxydativen Alterungsprozesses auch an uns selbst“ – erklärt er. Wo die traditionellen Kosmetika ihre Grenzen erreichen, dort setzen die Kreationen von Lavylites an. Sie wirken holistisch, über mehrere Kanäle auf den Organismus ein. Ein Pfad ist dabei die Durchlassfähigkeit der Haut, aber sie wirken auch über Düfte, Farben und zahlreiche andere Wege. „Sie unterstützen den Empfänger bei der Entfaltung bewusst und unbewusst, körperlich und seelisch. Wir wollen den Leuten keine Vertuschungsmittel verkaufen. Wir möchten, dass sie sich von innen kommend jung fühlen und Harmonie ausstrahlen“.

Unsere Haut ist unser größtes Oberflächenorgan, eine massive Schutzwand, aber gleichzeitig auch ein Tor. Wenn die passenden Substanzen richtig durch über die Haut transferiert werden, dann erreichen sie die richtige Tiefe und wirken sich auf unser gesamtes Wesen aus. Die Tatsache, dass die

spezielle Zusammensetzung der Produkte gut verwertet wird, wird durch die hinter der Marke stehende hochmoderne Technologie, die Kooperation unter den Forschern und unser eigenes Labor garantiert. „Bei uns sind Spezialisten sowohl für Biochemie, als auch für Molekular- und Zellbiologie tätig. Gleichzeitig mit der Gründung des Instituts haben wir so strenge Qualitätsregeln festgelegt, die nicht mal bei den größten multinationalen Unternehmen typisch sind. Es werden auch langfristige Folgenabschätzungen durchgeführt, was im Bereich der Kosmetik ebenfalls eine Seltenheit darstellt“, sagt der Gründer.

DIE LÖSUNG LAG IN UNSEREN HÄNDEN

Unter den Eigenschaften der Produkte sticht ihre desinfizierende Wirkung hervor, die während der Epidemie noch wichtiger wurde. Die Desinfektion der Haut ist ein notwendiges Übel, da alkoholreiche Desinfektionsmittel, aber auch solche, die Seife enthalten, die Hautzellen schädigen. Tibor begann bereits im Frühjahr über die Lösung nachzudenken und stellte fest, dass sie bereits in den Produkten enthalten war. „Es wurde vernünftigerweise angenommen, dass meine Präparate die Haut nicht nur nähren, pflegen, sondern auch desinfizieren. Wir haben eine anerkannte technische Prüfstelle, den TÜV, darum gebeten, unsere beiden marktführenden Produkte zu überprüfen. Infolgedessen gehören unsere beiden Produkte zu den ersten der Welt, die gemäß internationalen Standards als Desinfektionskosmetik eingestuft wurden“, haben wir in Erfahrung gebracht. Kein Wunder, dass diese Produkte noch beliebter geworden sind und 2020 für Lavylites ein ertragreicheres Jahr war als je zuvor.

Die Schaffung der vom Gründer erträumten Masteressenz erfordert einen besonderen Sinn. „Das Rezept und die Herstellung der Essenz sind ebenfalls geheim, ich kümmere mich immer noch selbst darum, da dieses Wissen nur schwierig und nur über einen langen Zeitraum übertragen werden kann. Es besteht aus einer beeindruckenden Reihe von Naturphänomenen und wird mithilfe einer ausgefeilten Technologie hergestellt: Ich führe Verfahren sowohl im sichtbaren als auch im unsichtbaren Bereich durch. Die Komponenten





Global Beauty & Wellness Awards 2020

Lavylites erhielt die meisten Hauptpreise beim renommiertesten Kosmetikwettbewerb der Welt

unterstützen sich gegenseitig und bieten dem lebenden Organismus eine wahre Fülle. Ich nenne es die Essenz der Vitalität, wenn ich in einer poetischen Stimmung bin“, sagt er mit einem Lächeln.

Lavylites ist der unterstützenden Gemeinschaft, die es zum Leben erweckt hat, immer noch sehr dankbar. „Danke für Ihr Vertrauen. Ich weiß, dass wir es wert sind, denn Produktion, Logistik und Qualität sind erstklassig“, sagt Tibor. Wir sind offiziell in mehr als 30 Ländern vertreten, und bald wird die 10-millionste Einheit ihren Benutzer erreichen. Begeisterte und professionelle Vertriebspartner unterstützen die Tätig-

keiten des Webshops. Wir haben derzeit mehr als 30 Produkte in Form von Sprays und Cremes. Es ist auch ein wahres Erlebnis, sie in die Hand zu nehmen, dank des einzigartigen Produktdesigns, das auch aus der Vision des Gründers hervorgegangen ist. Die Tatsache, dass die Kreationen tatsächlich hervorragend sind, wird auch durch das Kundenfeedback, die sehr guten Testergebnisse des international anerkannten Institutes J. S. Hamilton und die Wettbewerbsergebnisse bestätigt. „Wir wurden 2020 nominiert und haben damit am globalen Wettbewerb der größten Kosmetikmarken, den Global Beauty & Wellness Awards, teilgenommen, in dessen Rahmen die fortschrittlichsten und nachhaltigsten Produkte gesucht werden.“ Von 300 Nominierungen gewannen wir den Hauptpreis für das schnellste Wachstum, während Lavyl Auricum das innovativste Anti-Pandemie-Hauptpflegekosmetikum wurde. Die Produkte erhielten auch den Sonderpreis für die innovativste Anti-Aging-Creme.

Lavylites entwickelt nicht nur einzigartige Kosmetika, sondern schafft auch sozio-ökologische Innovationen, an denen

sich jeder beteiligen kann. „Dies ist meine Herzensliebe Nummer zwei. Wir erwarten Talente mit offenen Armen, wir begrüßen innovative Projekte, wenn sie ein harmonisches Zusammenleben untereinander und mit unserer Umwelt sowie das qualitativ hochwertige Leben fördern. Wir entwickeln Bewegungsprogramme, unterstützen Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen und arbeiten mit zeitgenössischen Künstlern und jungen Designern zusammen. Unser jüngstes grünes Programm namens GreenArk kombiniert das Problem der Wärmeregulierung natürlicher Gewässer mit der Wiederaufforstung von Küstengebieten. Ich halte mich seit ungefähr hundert Tagen an mein Gelübde, jeden Tag einen Baum zu pflanzen. Das Pflanzen von Bäumen ist auch ein Vitalitätsritual. Wer es häufig tut, ist im besten Sinne süchtig.“

ÜBERSETZUNG DES IN DER AUSGABE DES UNGARISCHSPRACHIGEN FORBES-MAGAZINS VERÖFFENTLICHTEN INTERVIEWS VOM 3. MÄRZ 2021.

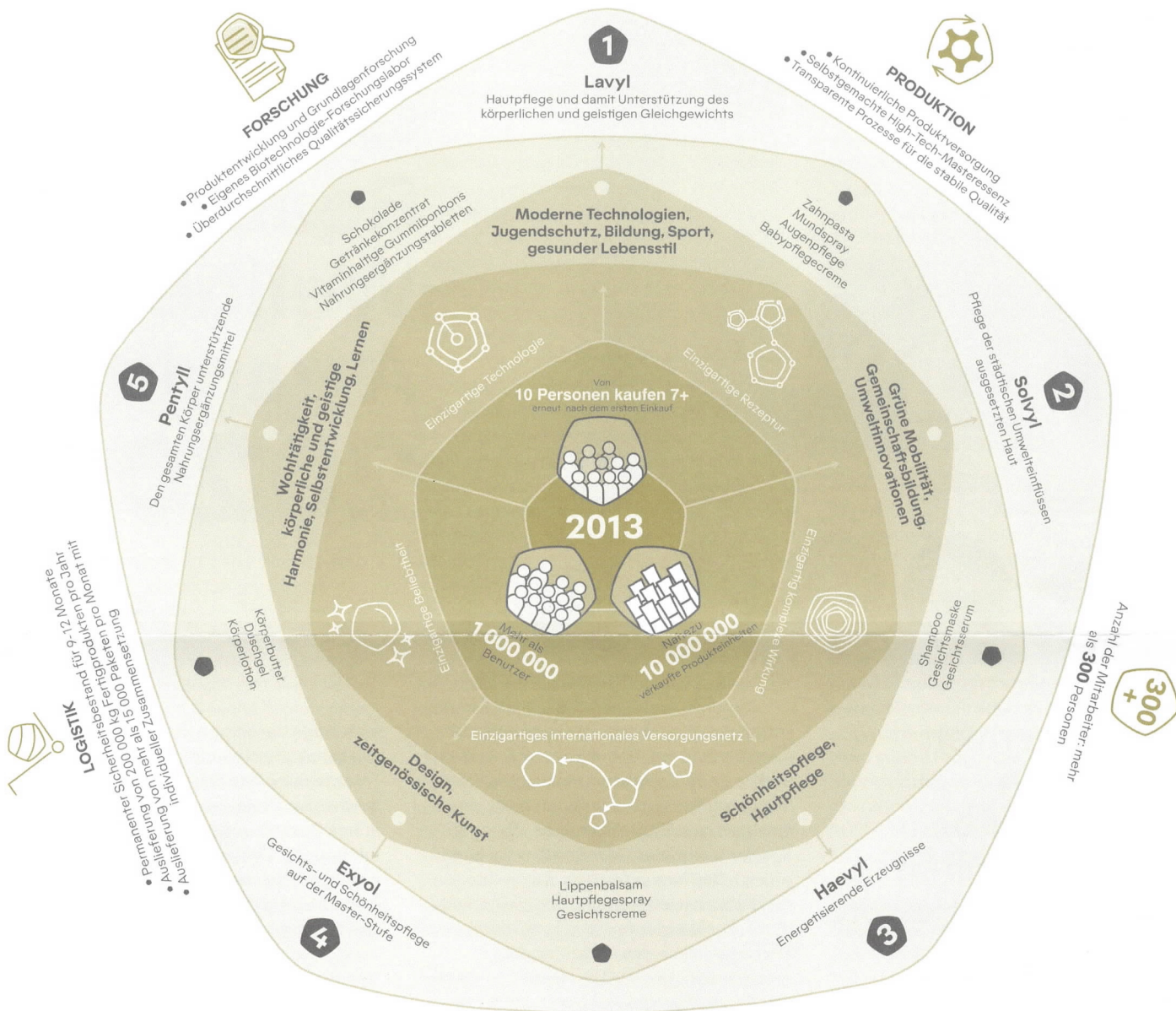
LAVYLITES

Gründung des Unternehmens: **2013**

Firmensitz: Ungarn

Größter Markt: Europa

Eines der am schnellsten wachsenden Kosmetikunternehmen der Welt



Was die Produkte NICHT enthalten:

Harze, künstliche Farbstoffe, Silikon, Sulfat, Parabene, Paraffin, Aluminiumsalze, synthetisches Parfüm, Gluten, Laktose und Mikroplastik.
Sie werden ohne Tierversuche hergestellt und sind gentechnikfrei.



Zertifizierungsstellen:
TÜV / Institut für Volksgesundheit / J. S. Hamilton / Wessling

Seit 2013 für wohltätige Zwecke verwendeter Betrag:
mehr als **1 Million Euro**
Gesundheit / Bildung / Jugendschutz / Kunsterziehung /
Unterstützung für benachteiligte Familien / Kultur / Massensport